

www.kinochur.ch

Samstag, 16.02.2013

KINOAPOLLO Badusstrasse 10 · 081 258 34 34

Kokowääh 2 – Turbulente Fortsetzung von und mit Til Schweiger.
14.45, 17.15 Deutsch ab 6 empf. 8J.

Stirb langsam - Ein guter Tag zum Sterben – Bruce Willis zum fünften Mal in seiner Paraderolle als Kultcop John McClane. Gemeinsam mit seinem Sohn muss es einen Nuklearkrieg stoppen.
19.45, 22.00 Deutsch ab 16J.

KINOCENTER Theaterweg 11 · 081 258 32 32

Fünf Freunde 2 – Die fünf Freunde erleben ein neues spannendes Abenteuer.
14.30 Deutsch ab 6 empf. 8J.

Pitch Perfect – Erfrischende Comedy um eine Mädchen-Clique die an einem Musikwettbewerb teilnimmt.
14.45 Deutsch ab 12 J.

Die Hüter des Lichts – Herzerwärmendes Animationsabenteuer für die ganze Familie.
In 2D (normale Eintrittspreise)
15.00 Deutsch ab 6J.

Lincoln – Abraham Lincolns Kampf um die Beendigung der Sklaverei und des Amerikanischen Bürgerkriegs.
1 Golden Globe, 12 Oscar Nominierungen 2013
16.30 Deutsch ab 12 empf. 14J.

Una Noche – Drei kubanische Jugendliche wollen endlich etwas von der Welt sehen und wagen die Flucht auf einem selbstgebauten Floss.
17.15 Span./d/f ab 12 J.

Life of Pi – Wie kann man 227 Tage auf hoher See mit einem Bengalischen Tiger unbeschadet überstehen?
1 Golden Globe, 11 Oscar Nominierungen 2013.
In 2D (normale Eintrittspreise)
17.15 Deutsch ab 12J.

Zero Dark Thirty – Meisterhaft inszeniertes Drama über die lange, von Fehlschlägen gekennzeichnete Jagd auf Osama bin Laden.
1 Golden Globes, 5 Oscar Nominierungen 2013
19.15, 22.15 Deutsch ab 16J.

Kokowääh 2 – Turbulente Fortsetzung von und mit Til Schweiger.
19.30 Deutsch ab 6 empf. 8J.

Quartet – Das Regiedebüt von Dustin Hoffmann; Eine Komödie über die Bewohner eines britischen Alterswohnheims für Opersänger.
19.45 Deutsch ab 12J.

Silver Linings Playbook – Eine herzerwärmende Romantik-Komödie mit Robert de Niro.
1 Golden Globe, 8 Oscar Nominierungen 2013.
21.45 Deutsch ab 12 empf. 14J.

Django Unchained – Western-Epos über einen ehemaligen Sklaven, der sich auf einen Racheefeldzug begibt. Der neue Film von Quentin Tarantino.
2 Golden Globes, 5 Oscar Nominierungen 2013
22.00 Deutsch ab 16J.

Sonntag, 17.02.2013

KINOAPOLLO Badusstrasse 10 · 081 258 34 34

Clara und das Geheimnis des Bären – Eine 13-Jährige versucht einen 200 Jahre alten Bärenfluch zu bannen. Ein mystischer Abenteuerfilm für die ganze Familie. In Anwesenheit des Regisseurs Tobias Ineichen und der Protagonisten. Moderation Richard Walder. **Vorpremiere**
10.30 Deutsch ab 8 empf. 10J.

Kokowääh 2 – Turbulente Fortsetzung von und mit Til Schweiger.
13.15, 18.00 Deutsch ab 6 empf. 8J.

Stirb langsam - Ein guter Tag zum Sterben – Bruce Willis zum fünften Mal in seiner Paraderolle als Kultcop John McClane. Gemeinsam mit seinem Sohn muss es einen Nuklearkrieg stoppen.
15.45, 20.30 Deutsch ab 16J.

KINOCENTER Theaterweg 11 · 081 258 32 32

Hannah Arendt – Ein eindringlicher Film über die Schriftstellerin und Philosophin Hannah Arendt die über den Prozess gegen den Nazi-Verbrecher Adolf Eichmann berichtet und einen Skandal provoziert.
10.30 D/E/d ab 12 J.

Life of Pi – Wie kann man 227 Tage auf hoher See mit einem Bengalischen Tiger unbeschadet überstehen?
1 Golden Globe, 11 Oscar Nominierungen 2013.
In 2D (normale Eintrittspreise)
10.30 Deutsch ab 12J.

Die Hüter des Lichts – Herzerwärmendes Animationsabenteuer für die ganze Familie.
In 2D (normale Eintrittspreise)
10.45 Deutsch ab 6J.

Fünf Freunde 2 – Die fünf Freunde erleben ein neues spannendes Abenteuer. Verfilmung der Jugendbücher von Endi Blyton.
13.00 Deutsch ab 6 empf. 8J.

Quartet – Das Regiedebüt von Dustin Hoffmann; Eine Komödie über die Bewohner eines britischen Alterswohnheims für Opersänger.
13.00, 20.15 Deutsch ab 12J.

Silver Linings Playbook – Eine herzerwärmende Romantik-Komödie mit Robert de Niro.
1 Golden Globe, 8 Oscar Nominierungen 2013.
13.15 Deutsch ab 12 empf. 14J.

Lincoln – Abraham Lincolns Kampf um die Beendigung der Sklaverei und des Amerikanischen Bürgerkriegs.
1 Golden Globe, 12 Oscar Nominierungen 2013
15.00 Deutsch ab 12 empf. 14J.

Zero Dark Thirty – Meisterhaft inszeniertes Drama über die lange Jagd auf Osama bin Laden.
1 Golden Globes, 5 Oscar Nominierungen 2013
15.00, 20.30 Deutsch ab 16J.

Pitch Perfect – Erfrischende Comedy um eine Mädchen-Clique die an einem Musikwettbewerb teilnimmt.
15.45 Deutsch ab 12 J.

Flight – Ein Pilot leistet bei einem Absturz Übermenschliches. Drama mit Denzel Washington.
2 Oscar Nominierungen 2013.
18.00 Deutsch ab 12 empf. 14J.

Kultur-Kino Chur:
Ufo in her Eyes – Eine bunte Filmkomödie, welche die Situation in China mit Schalk betrachtet.
18.00 Mandarin/E/d/f ab 12 empf. 14J.

Una Noche – Drei kubanische Jugendliche wollen endlich etwas von der Welt sehen und wagen die Flucht auf einem selbstgebauten Floss.
18.15 Span./d/f ab 12 J.

Django Unchained – Western-Epos über einen ehemaligen Sklaven, der sich auf einen Racheefeldzug begibt. Der neue Film von Quentin Tarantino.
2 Golden Globes, 5 Oscar Nominierungen 2013
20.45 E/d/f ab 16J.

Jugendschutz: Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.

Möge Wind durchs Tal wehen

Heute sollte in Haldenstein die Windenergieanlage fertig aufgebaut sein. Das 7-Millionen-Projekt von Jürg Michel und Josias F. Gasser hat in den letzten Tagen für viel Spektakel gesorgt. Ein Augenschein.

Von Franco Brunner (Text) und Marco Hartmann (Bilder)

Haldenstein. – Es ist mitten in der Nacht, kurz nach zwei Uhr, irgendwo auf der Autobahn im Raum Chur. Ein Tross von sechs beeindruckend grossen Tiefgängern schleppt sich über die Strasse. Auf den Ladeflächen sind unter anderem riesige Rotorblätter, ein enormer Antriebsmotor und ebenso stattliche Turmsegmente verteilt. Bei der Ausfahrt Chur Nord wird abgebo-gen. Dann geht es Richtung Haldenstein. Es wird eng. Über die Rheinbrücke am Dorfeingang schaffen es die «Riesen» gerade mal so. Bald ist das Ziel erreicht – das Gebiet des Kieswerks Oldis.

In den vergangenen Tagen hat sich dieses nicht alltägliche Bild gleich mehrmals geboten. Grund hierfür ist die Erstellung der ersten grossen Windenergieanlage der Ostschweiz, ja sogar der momentan grössten in der Schweiz überhaupt (siehe Kasten). Projekt «Calandawind» nennt sich das Ganze. Initiiert vom Haldensteiner Wirtschaftslehrer Jürg Michel und dem Unternehmer und GLP-Nationalrat Josias F. Gasser.

Volksfest Windenergie

Ein seltener Anblick bietet sich auch an diesem Freitagmorgen. Schon von Weitem ist der blaue Riesenkrane durch das feine Schneetreiben hindurch zu erkennen. Langsam und behutsam bewegt sich das 750 Tonnen starke Gefährt. Mit jedem Schritt über das weite, offene mit Schnee bedeckte Feld hin zum Ort des Geschehens wird das 144 Meter hohe blaue Ungeheuer imposanter. Imposant sind auch die zwei bereits aufgestellten Turmsegmente der Windenergieanlage. Dies, obwohl sie gerade einmal zwei Fünftel der Gesamthöhe von rund 120 Metern ausmachen. Dann ist man plötzlich da. Mitten im fein säuberlich abgesteckten Zuschauer- raum. Ja, sogar so etwas gibt es bei einer solch speziellen Baustelle. Ein Zuschauer- raum übrigens mit einem eigens aufgestellten Festzelt inklusive Verpflegungsmöglichkeit. Und man ist nicht alleine da. Einige Schaulustige und Interessierte haben sich bereits eingefunden und wollen Zeuge dieses Stücks Bündner Energiepolitikgeschichte werden – oder aber sie wollen schlicht einmal solch einen Riesenkrane in Aktion sehen. Während



Ein imposantes X: Mit dem Aufbau der schweizweit grössten Windenergieanlage in Haldenstein wird ein Stück Bündner Energiegeschichte geschrieben.

die älteren Zuschauer mit Fotokameras und Feldstecher ausgerüstet sind, begnügen sich die Jungen mit dem Zücken ihres Smartphones. So oder so, festgehalten muss das Spektakel auf jeden Fall werden.

Zeichen für die Energiewende

Dass es schliesslich überhaupt so weit kommen würde, haben die beiden Initianten – die gerade den Zuschauer- raum betreten – fast schon nicht mehr für möglich gehalten. Vor mittlerweile fünf Jahren haben Gasser und Michel sich mit der Idee einer Windenergieanlage ernsthaft zu beschäftigen begonnen und erste Windmessungen durchführen lassen. Seit dieser Zeit habe man einige Hürden überspringen müssen, wie Michel den Anwesenden erklärt. Vor allem als es um das Gesuch für die Baubewilligung gegangen sei, habe man sich mit so manchen

eigenartigen und unerwarteten Dingen auseinandersetzen müssen. Wie dem auch sei, nun sei man einfach glücklich, die Idee in die Tat umsetzen zu können, relativiert Gasser. «Ich bin auch beeindruckt von der positiven Stimmung, die uns und unserem Projekt in den letzten Tagen und Wochen entgegengebracht wurde.» Eine Stim-

mung, die er gerne mit ins Bundeshaus tragen wolle. Denn Nationalrat Gasser versteht das Projekt «Calandawind» auch als ein Zeichen für die Energiewende an sich und als ein Zeichen dafür, dass Windenergie durchaus in Graubünden Platz hat. «Alle, die nun vielleicht auch solch eine Anlage bauen wollen, sind herzlich dazu eingeladen und wir geben selbstverständlich jederzeit gerne unsere in den vergangenen Jahren gesammelten Erfahrungen weiter», sagt Gasser bereits mit Blick in die neue Energie-zukunft.

Entspannte Turmkletterer

Die Gegenwart spielt sich derweil noch hier, im Kieswerk Oldis am Rande von Haldenstein ab – auf der Ostschweizer Windenergiepionierbaustelle, wenn man so will. Wo es gerade etwas lauter wird. Nicht wegen des Krans und den anderen Baumaschinen – die sind zu weit weg, als dass man sie hören würde. Nein, eine Klasse Schulkinder ist eingetroffen, um die Aufbauarbeiten zu verfolgen. Und ihr Timing könnte besser nicht sein. Just in diesem Moment hievt der Kran Turmsegment 3 auf Turmsegment 2. Ein paar schwindelfreie Arbeiter, die auf, respektive im Turmsegment 2 stehen und aus der Entfernung fast nur als kleine Punkte wahrzunehmen sind, winken noch vergnügt den Kindern zu, bevor sie im Turm verschwinden und die beiden Segmente zusammenfügen.

Bis am Abend folgen noch zwei weitere solcher Turmsegmente sowie das Maschinenhaus der Anlage. Am Samstag schliesslich werden noch die Nabe sowie die drei über 50 Meter langen Rotorblätter montiert. Danach steht das imposante Stück und das Schauspiel ist vorbei. Was bleibt, ist ein neues Landschaftsbild und das Warten auf jede Menge und vor allem möglichst starke Winde.

Weitere Informationen unter www.calandawind.ch.

Windpionier in der Ostschweiz

Haldenstein. – Die Windanlage «Calandawind» ist nicht bloss die erste grosse Windenergieanlage der Ostschweiz, sondern mit einer Nabenhöhe von 119 Metern die im Moment grösste Anlage in der Schweiz überhaupt. Besitzer und Betreiber sind der Unternehmer und GLP-Nationalrat Josias F. Gasser und der Haldensteiner Wirtschaftslehrer Jürg Michel. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf ungefähr sieben Millionen Franken, wie Gas-

ser gestern an einer Pressekonferenz bekannt gab. Die Inbetriebnahme und die Einregulierungsarbeiten der Anlage sind auf Anfang März terminiert. Danach folgt ein Probetrieb bis voraussichtlich Ende März. Die geschätzte Jahresstromproduktion der rund 120 Meter hohen Anlage beträgt 4,5 Gigawattstunden. Das entspricht laut einer Mitteilung ungefähr dem jährlichen Stromverbrauch des Dorfes Haldenstein mit seinen gut 1000 Einwohnern. (fbr)



Arbeit für Spezialisten: Die «Turmkletterer» fügen in schwindelerregender Höhe zwei Turmsegmente zusammen, und der Chauffeur des Tiefgängers steuert sein mit einem weiteren Turmsegment beladenes Fahrzeug durch die engen Strassen.